

SALZBURGER KUNSTVEREIN
Jahresprogramm 2015



SALZBURGER KUNSTVEREIN

Jahresprogramm 2015

Der Salzburger Kunstverein verfolgt 2015 mehrere thematische Schwerpunkte. Einerseits ist es wichtig, Themen anzusprechen, die die soziopolitische Situation Europas heute betreffen. Daneben werden Themen wie Schönheit, homosexuelle Identität und die Folgen von Krieg und Trauma jeweils im österreichischen Kontext erforscht.

Das Projekt „Invisible Violence“ ist eine direkte Konfrontation der unmittelbaren Folgen der Finanz- und Sozialkrise in Europa und eine längerfristige Betrachtung schon lange bestehender Formen nationalistischer und politischer Gewalt. In der Gruppenausstellung „Überschönheit“ beschäftigen sich die Künstler_innen mit Permutationen exzessiver Schönheit und setzen sie in einen kulturellen Kontext.

Für den Sommer entwickelt die ungarisch-deutsche Künstlerin Paloma Weisz eine ortsspezifische Installation, die sich auf lokale und kollektive Geschichte(n) der jüngeren wie fernerer Vergangenheit bezieht.

Im Herbst zeigen wir in Koproduktion mit dem Grazer Kunstverein eine Ausstellung des Künstlers AA Bronson, der in seinen Arbeiten homosexuelle Radikalität einsetzt und mit einer jüngeren Künstlergeneration zusammenarbeitet.

Im Kabinett stellen wir wie gewohnt kommende und neue Stimmen der zeitgenössischen Kunst vor: Emily Wardill, Erika Hock und Antoinette Zwirchmayr. Der bulgarische Künstler Nedko Solakov wird ab April die Ringgalerie mit einem humorvollen und geistreichen Projekt bespielen.

Jahresprogramm 2015

Großer Saal

Invisible Violence

14. Februar – 10. April 2015

Eröffnung: Freitag, 13. Februar 2015, 20 Uhr

(Großer Saal & Kabinett)

Überschönheit

25. April – 21. Juni 2015

Eröffnung: Freitag, 24. April 2015, 20 Uhr

Paloma Varga Weisz

4. Juli – 6. September 2015

Eröffnung: Freitag, 3. Juli 2015, 20 Uhr

AA Bronson

19. September – 22. November 2015

(Koproduktion mit dem Grazer Kunstverein)

Eröffnung: Freitag, 18. September 2015, 20 Uhr

(Großer Saal & Kabinett)

Jahresausstellung 2015

5. Dezember 2015 – 31. Jänner 2016

Eröffnung: Freitag, 4. Dezember 2015, 20 Uhr

Kabinett

Emily Wardill

25. April – 21. Juni 2015

Eröffnung: Freitag, 24. April 2015, 20 Uhr

Erika Hock

4. Juli – 6. September 2015

Eröffnung: Freitag, 3. Juli 2015, 20 Uhr

Antoinette Zwirchmayr

5. Dezember 2015 – 31. Jänner 2016

Eröffnung: Freitag, 4. Dezember 2015, 20 Uhr

Ringgalerie

Nedko Solakov. Improvements

25. April 2015 – 31. Jänner 2016

Eröffnung: Freitag, 24. April 2015, 20 Uhr

Großer Saal

Invisible Violence

14. Februar – 10. April 2015

Eröffnung: Freitag, 13. Februar 2015, 20 Uhr

„Invisible Violence“ beschäftigt sich mit unsichtbarer Gewalt, wie man sie im Alltag vorfindet: Gewalt in der Verwaltung und Bürokratie; visuelle Gewalt in der Werbung und den Medien; aber auch subtilere Formen des Sektierertums und gemeinschaftlicher Feindseligkeit, die von Gegebenheiten der jüngeren Geschichte herrühren. Die gezeigten Arbeiten beschäftigen sich mit territorialen, nationalistischen und mythologischen Themen und problematisieren wichtige Fragen der Identität – auch die einer neuen europäischen Gemeinschaftlichkeit.

Künstler innen:

Kader Attia (FR), Itziar Barrio (ES/US), Ursula Biemann (CH), Rossella Biscotti (IT/NL) & Kevin van Braak (NL), Sarah Browne (IE), Declan Clarke (IE), Willie Doherty (UK/IE), Eva Engelbert (AT) & Katharina Schniebs (DE/AT), Harun Farocki (DE), Daniel Garcia Andújar (ES), Eva Grubinger (AT), Dejan Kaludjerović (RS/AT), Vladimir Miladinović (RS), Locky Morris (UK/IE), Adrian Paci (AL), Christodoulos Panayiotou (CY), Garrett Phelan (IE), Nikola Radić Lucati (RS), María Ruido (ES), Francesc Ruiz (ES)

Kurator innen: Zoran Erić, Séamus Kealy, Blanca de la Torre

Überschönheit

25. April – 21. Juni 2015

Eröffnung: Freitag, 24. April 2015, 20 Uhr

Die Obsession, Schönheit zu betrachten, zu messen und zu verstehen, existiert, solange es die Menschheit gibt. Nie zuvor stand diese Obsession so überwältigend zu unserer Verfügung, und dies wird sich wahrscheinlich in der Zukunft noch exponentiell ausweiten. Aber kann Schönheit sich auch in etwas jenseits der Ästhetik verwandeln, wenn sie, wie Yeats schrieb, „schreckliche Schönheit“ ist? Die beteiligten Künstler_innen untersuchen Begriffe exzessiver Schönheit – ob ironisch oder nicht –, um unsere gegenwärtige Beziehung zur Schönheit und ihrer weitergehenden kulturellen Implikationen heute offenzulegen – vor der Kulisse Salzburgs, der Stadt, die als „zu schön“ beschrieben wird.

Künstler innen:

Jesse Darling (UK), Nilbar Güreş (TY/AT), João Maria Gusmão & Pedro Paiva (PL), Ragnar Kjartansson (IS), Schirin Kretschmann (DE), Ursula Mayer (AT/UK), Isabel Nolan (IE), Aïda Ruilova (US), Tilo Schulz (DE), Amalia Ulman (US), Nicole Wermers (DE/AT), Balint Zsako (US/HU)

Kurator: Séamus Kealy

Paloma Varga Weisz

04. Juli – 06. September 2015

Eröffnung: Freitag, 3. Juli 2015, 20 Uhr

Das bildhauerische Werk von Paloma Varga Weisz zeichnet sich durch offensichtliche Rückgriffe auf ikonografische und handwerkliche Traditionen aus und verbindet Historie mit einer zeitgenössischen künstlerischen Praxis. Ausgebildet als Holzschnitzerin sowie bildende Künstlerin, erschafft Paloma Varga Weisz von Hand gefertigte Figuren, die sich auf eine reiche Quelle von persönlichen und kollektiven Motiven beziehen. Für den Kunstverein wird Weisz eine ortsspezifische Installation kreieren, die sich auf lokale und kollektive Geschichte(n) der jüngeren wie fernerer Vergangenheit bezieht.

AA Bronson

19. September – 22. November 2015

Eröffnung: Freitag, 18. September 2015, 20 Uhr

Diese Ausstellung ist die neuste Auflage von AA Bronsons sich stetig entfaltender Hybridpraxis im künstlerischen, kuratorischen und kollaborativen Bereich. Sie enthält neue Werke, die Bronson alleine, und solche, die er in Gemeinschaft mit jüngeren Künstler_innen geschaffen hat. AA Bronson selbst wird dabei sowohl Subjekt wie Objekt. Er konfrontiert die unklaren Grenzen zwischen Kunst, Körper, Geist, Sex, Religion, Gesellschaft, Tod, Ritual und Magie – eine Kollision unterschiedlichster Perspektiven und Empfindungen. Das Projekt beinhaltet ferner zwei von AA Bronsons kuratierte Projekte: *Queer Zines* und *Ancestors*. Letzteres ist eine fragmentarische Collage von Einflüssen und Vorläufern, ersteres eine enzyklopädische Ausarbeitung von Gemeinschaft. Zusammen bilden sie ein notwendiges Fundament für das Gesamtprojekt, das auch Performances beinhalten wird.

Die Ausstellung wird in Zusammenarbeit mit dem Grazer Kunstverein produziert und zugleich an beiden Orten gezeigt.

Jahresausstellung 2015

05. Dezember 2015 – 31. Jänner 2016

Eröffnung: Freitag, 4. Dezember 2015, 20 Uhr

Für die thematische und künstlerische Auswahl der jährlich stattfindenden Jahresausstellung der Mitglieder des Salzburger Kunstvereins wird auch 2015 eine/ein Gastkurator_in eingeladen.

Kabinett

Emily Wardill

25. April – 21. Juni 2015

Eröffnung: Freitag, 24. April 2015, 20 Uhr

Emily Wardills Filme untersuchen die Komplexitäten von Kommunikation und Darstellung, die Beschränkungen und Unschärfe der Sprache und die individuelle Natur der Vorstellungskraft. Im Kabinett zeigt sie ihren jüngsten Film „The Palace“ neben zweidimensionalen Arbeiten.

Erika Hock

04. Juli – 06. September 2015

Eröffnung: Freitag, 3. Juli 2015, 20 Uhr

Erika Hock beschäftigt sich in dieser Ausstellung mit dem von Adolf Loos entworfenen und nie realisierten Wohnhaus für Josephine Baker sowie auch mit sogenannten Shyrdaks, Filzteppichen, wie sie in Kirgisistan hergestellt werden. Dem Loos'schen Prinzip der Bekleidung zufolge sind Textilien und Teppiche Vorläufer von gebauten Wänden, dieser Gedanke wird von Erika Hock in ihrer Ausstellung untersucht.

Antoinette Zwirchmayr

Förderpreisträgerin des Landes Salzburg 2014

05. Dezember 2015 – 31. Jänner 2016

Eröffnung: Freitag, 4. Dezember 2015, 20 Uhr

Parallel zur Jahresausstellung stellt Antoinette Zwirchmayr neue Arbeiten aus.

Ringgalerie

Nedko Solakov. Improvements

25. April 2015 – 31. Jänner 2016

Eröffnung: Freitag, 24. April 2015, 20 Uhr

Die Arbeit des bulgarischen Künstlers Nedko Solakov ist bekannt für ihren geistreichen Humor und ihre Zugänglichkeit. In der Ringgalerie wird Solakov auf eigenen Vorschlag eine Ausstellung von Gemälden kuratieren, die der Direktor des Salzburger Kunstvereins vor Jahren als ausübender Künstler schuf. Solakov präsentiert diese Gemälde unter Plexiglas-Vitrinen und lädt das Publikum ein, sie auf dem Plexiglas zu kommentieren oder auch darüber zu zeichnen um sie solcherart zu „verbessern“.

Veranstaltungen / Kooperationen / Künstlerhaus

1 Bild im Café Cult

Die Serie von Präsentationen Salzburger Kunstschafter im Café Cult wird 2015 fortgesetzt. Gezeigt werden Arbeiten von Monika Kochs, Bureau du Grand Mot, Klaus Taschler und den ARTgenossen. Für die Herbstausstellung gibt es wieder eine Ausschreibung, die sich ausschließlich an Student_innen richtet.

Kunstvermittlung

Zu jeder Ausstellung im Großen Saal bieten wir ein Gespräch mit den beteiligten Künstler_innen oder/und kuratorische Führungen an.

ARTgenossen

Für drei Ausstellungen des Salzburger Kunstvereins (Invisible Violence, Übers Schönheit, AA Bronson) erarbeiten die ARTgenossen ein speziell zusammengestelltes Vermittlungsprogramm für Schüler_innen und Lehrlinge.

Tag der offenen Türen im Künstlerhaus

Samstag, 4. Juli 2015

Open Academy

Als ein offenes Format, niederschwellig aber auf hohem Niveau, bietet die Vortragsreihe „Open Academy“ all jenen, die mehr über Kunst wissen wollen, einen ersten Einstieg. 2015 findet die Vortragsreihe mit Diedrich Diederichsen statt, dieser ist Autor, Kurator und Kunstkritiker sowie Professor für Kunst- und Kulturwissenschaften an der Akademie der bildenden Künste, Wien. 21./22./23. Juli 2015, jeweils um 20 Uhr

Mitgliederprogramm

Unsere Kunstreise, die exklusiv für Mitglieder des Salzburger Kunstvereins angeboten wird, führt heuer nach Beirut.

Magazin 19

Magazin 19 erscheint im April 2015 und bietet einen Überblick über die vielfältigen Aktivitäten des Hauses im Jahr 2014. Das Magazin dokumentiert die Ausstellungen und Veranstaltungen des Salzburger Kunstvereins und wird an Mitglieder gratis verschickt.

Salzburger Kunstverein AIR-Programm in Kooperation mit dem Bundeskanzleramt Österreich

In Zusammenarbeit mit dem Bundeskanzleramt Österreich startet der Salzburger Kunstverein ein neues internationales AIR-Programm. Die Künstler_innen für 2015 werden noch bekanntgegeben.

Förderatelier

Jeweils für zwei Jahre wird einer/m jungen Salzburger Künstler_in das Förderatelier des Salzburger Kunstvereins zur Verfügung gestellt. Seit September 2014 ist das junge Kunstkollektiv Bureau du Grand Mot für zwei Jahre im Atelier.

Information: Michaela Lederer, Kommunikation & kuratorische Assistenz
Kontakt: lederer@salzburger-kunstverein.at, +43-(0)662- 842294-15,

SALZBURGER KUNSTVEREIN/ Künstlerhaus
Hellbrunner Straße 3, A 5020 Salzburg
Tel: +43 (0)662 / 842294-0 Fax: +43 (0)662 / 842294-22
www.salzburger-kunstverein.at